

Danerka A/S
z.Hd.: Morten Nyhuus Hornsleth
Bøgeskovvej 2
DK-3490 Kvistgård

Journal/
Bericht Nr. 1006738-02-15
Seite 1 von 1
Anlagen 1
Initialen pkc/hnr/hbs

Gregersensvej
P.O. Box 141
DK-2630 Taastrup
Tel. +45 72 20 20 00
Fax +45 72 20 20 19

info@teknologisk.dk
www.teknologisk.dk

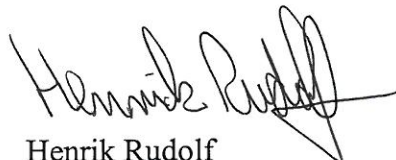
Prüfbericht

- Material:** Stapelstühle Modelle RONDO und CLASSIC ohne Armlehnen
Lab. Nr. 090302 A Rondo.
Lab. Nr. 090302 B Classic.
Modell Rondo: Höhe 850 mm. Breite 448 mm. Tiefe 523 mm. Gewicht 4,2 kg.
Untergestell Ø 16 x 2 mm Stahlrohr. Sitz und Rückenlehne 10 mm Form schichtholz.
Modell Classic: Wie Rondo aber mit anderer Ausfräsung des Sitzes und der Rückenlehne.
- Entnahme:** Das Probematerial wurde von dem Antragsteller herausgenommen und auf DTI in Woche 09, 2003 empfangen.
- Methode:** EN 1728:2000 Domestic Furniture. Seating. Determination of strength and durability. Die folgenden Punkte: 6.2 – 6.2.2 – 6.7 – 6.8 – 6.12 – 6.13 – 6.15 – 6.16 – 6.18 mit Belastung nach DS/INF 130:2001-02-09, Prüfstufe 4.
- Periode:** Die Prüfung wurde in dem Zeitraum Woche 9 bis Woche 12, 2003 durchgeführt.
- Ergebnis:** Stapelstühle Modelle RONDO und CLASSIC ohne Armlehnen entsprechen den Anforderungen nach EN 1728:2000 mit Belastungen nach DS/INF 130:2001-02-09, Prüfstufe 4. Da EN 1728 eine Verbesserung des DS/ISO 7173 ist, der zurückgezogen ist, entsprechen „RONDO“ und „CLASSIC“ auch den Anforderungen nach DS/ISO 7173 auf derselben Prüfstufe. Teilgebnisse gehen aus Anlage 1 hervor.
- Verwahrung:** Das Probematerial wird nach 2 Monaten vernichtet, wenn anders nicht schriftlich verabredet ist.
- Bedingungen:** Die Prüfung wird auf die nachstehenden Bedingungen für das Labor nach den abgegebenen Richtlinien von DANAK (Dansk Akkreditering) ausgeführt. Die Prüfung gilt nur das geprüfte Prüfstück. Der Prüfbericht darf nur in Auszüge wiedergegeben werden, wenn das Labor den Auszug angenommen hat.

2003.03.25, Dänisches Technologisches Institut, Holztechnik, Taastrup



Poul Köhl



Henrik Rudolf

Prüfung von Stapelstühlen ohne Armlehnen Modellen RONDO und CLASSIC (Lab. Nr. 090302 A + B)

EN 1728:2000

6.2 Statische Belastung – Sitz und Rückenlehne

Verstellbare Rückenlehne sind in aufrechter Stellung anzubringen. Belastung 10 Mal je 10 Sekunden Sitz: 1.600 N. Belastung Rückenlehne: 760 N (min. 410 N). Aktuelle Belastung 494 N.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.2.2 Statische Belastung von Seat Front Edge

Belastung 80 mm von der Sitzvorderkante, 10 mal je 10 Sekunden mit 1600 N.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.7 Kombinierte Dauerfestigkeitsprüfung von Sitz und Rückenlehne

Der Sitz und die Rückenlehne sind zyklisch mit 1000 N und 300 N bzw., insgesamt 100 000 Mal belastet.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.8 Dauerfestigkeit, Sitzvorderkante

Die Sitzvorderkante wird mit 1000 N wechselweise in zwei Punkten, 80 mm von der Sitzvorderkante und so nahe an den Seiten wie möglich, aber nicht weniger als 80 mm von den Kanten, insgesamt 80 000 Mal belastet.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.12 Statische Belastung, vorwärts

Der Sitz wird senkrecht mit 1 250 N belastet. Die Hinterkante des Sitzes wird waagrecht, vorwärts, 10 mal je 10 Sekunden mit 620 N belastet.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.13 Statische Belastung, seitwärts

Der Sitz wird mit 1 250 N belastet. Die Kante des Sitzes, in der Mitte zwischen Vorder- und Hinterkante, waagrecht seitwärts, 10 Mal je 10 Sekunden mit 490 N belastet. Aktuelle Belastung 364 N.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

**Prüfung von Stapelstühlen ohne Armlehnen Modellen RONDO und CLASSIC
(Lab. Nr. 090302 A + B)**

6.15 Stoßprüfung, Sitz

Ein 25 Kg schweres Fallgewicht wird auf den Sitz aus 240 mm Höhe 10 Mal zum freiem Fall gebracht.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.16 Stoßprüfung, Rückenlehne

Die Oberkante der Rückenlehne, mitten auf und von aussen, wird 10 Mal von Schlägen von einem Pendelhammer von 6.5 kg in einem Fallhöhe/Winkel von 330 mm/48° ausgesetzt.

Prüfergebnis

Keine Schäden.

6.18 Fallprüfung (Stapelstühle)

Der Stuhl wird aus einer Höhe von 600 mm 10 Mal zum freiem Fall auf eins der vordersten Beine und 10 Mal auf dem diagonalen Hinterbein gebracht. Die Fallhöhe wird von Boden bis dem Bein bestimmt, der am dichtens auf dem Boden ist. Der Stuhl wird 10 Mal von der aktuellen Fallhöhe gegen den Boden abgeworfen, der Gummi auf Beton ist. Dies wird auf dem diagonalen Bein wiederholt, der dann so nahe am Boden wie möglich sein soll

Prüfergebnis

Keine Schäden.

Journal./
Bericht Nr. 1006738-02-15
Anlage Nr. 1
Seite 3 von 3
Initialen pkc/hnr/hbs

**DANISH
TECHNOLOGICAL
INSTITUTE**

**Prüfung von Stapelstühlen ohne Armlehnen Modellen RONDO und CLASSIC
(Lab. Nr. 090302 A + B)**

